

**Änderungsanzeige
der versiegelten Grundstücksfläche
zur gesplitteten Abwassergebühr
(für die Ermittlung der Gebührenfläche der Niederschlagswassergebühr)**

- Bitte lesen Sie vor der Bearbeitung das beiliegende Merkblatt -

Wichtiger Hinweis:

Laut § 42 und 42a der Abwassersatzung (AbwS) in der Fassung vom 28.09.2010 besteht eine Mitwirkungspflicht des Gebühren-/Abgabepflichtigen. Binnen eines Monats nach dem tatsächlichen Anschluss des Grundstücks an die öffentliche Abwasserbeseitigung, hat der Gebührenschuldner die Lage und Größe der Grundstücksflächen, von denen Niederschlagswasser den öffentlichen Abwasseranlagen zugeführt wird (§38 Abs. 4) der Stadt in prüffähiger Form mitzuteilen. Kommt der Gebührenschuldner seinen Pflichten nach § 42 trotz schriftlicher Erinnerung mit Fristsetzung nicht nach, kann die Feststellung auf Kosten des Gebührenschuldners durch die Stadt oder deren Beauftragten erfolgen.

Anschrift Eigentümer / Vertreter / Verwalter

Name	
Vorname	
Straße, Hausnummer	
Ort	
Telefon	
eMail	

Grundstückslage

Straße, Hausnummer	
Gemarkung	
Flurstücksnummer	
EB-ID, falls bekannt	

Rücksendeanschrift: Stadt Balingen
Tiefbauamt
Gesplittete Abwassergebühr
Neue Straße 31
72336 Balingen

Beschreibung der Maßnahme in Kurzform (Bestand vorher / nachher):

Merkblatt der Stadt Balingen

zur Änderungsanzeige der versiegelten Grundstücksfläche zur Anpassung der gesplitteten Abwassergebühr

Wichtiger Hinweis

Einen Auszug aus der Abwassersatzung der Stadt Balingen erhalten Sie bei der Stadt Balingen, Bauamt, Tiefbauamt, Neue Straße 31 oder als Download im Internet auf der Homepage der Stadt Balingen unter www.balingen.de.
(Rubrik: Stadt&Bürgerservice/Verwaltung/Stadtrecht A-Z/Abwassersatzung)

Bitte geben Sie Ihren Namen, Anschrift, evtl. Telefon und eMail (falls vorhanden) an.

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer, Gemarkung , Flurstücksnummer des Grundstücks an. Die EB-ID Nummer können Sie aus dem Erhebungsbogen der Ersterfassung oder dem Gebührenbescheid der Stadtwerke entnehmen. Die EB-ID Nummer ist Ihre Erkennungsnummer für Ihr Grundstück. Bitte bei Rückfragen immer angeben.

Rücksendung:

Bitte senden Sie den von Ihnen ausgefüllten Bogen innerhalb der angegebenen Frist zurück.

Bitte geben Sie in Worten die Änderung an Ihren Flächen an. Flächenzustand vorher und nach Abschluss der Maßnahme. Verwenden Sie ein Zusatzblatt, falls die Zeilen nicht ausreichen.

Hilfestellung

Bei Fragen stehen Ihnen Sie zu den üblichen Öffnungszeiten Ansprechpartner der Stadt Balingen unter folgender Telefonnummer 07433 / 170-302 zur Verfügung.

Merkblatt der Stadt Balingen

- Bitte lesen Sie vor der Bearbeitung das beiliegende Merkblatt -

Bitte nur neue/geänderte Flächen in die jeweilige Tabelle eintragen!

Dachflächen (falls zutreffend, bitte ankreuzen)

- Neubau Einbau einer Zisterne
 Abbruch Umbau/Erweiterung
 Abhängen von Dachrinnen u. Fallrohren (Versickerung, Gewässer)
 Sonstiges

Dachflächen

Nr.	Flächen (Angabe in m ²)		Entwässerungsart (bitte ankreuzen)				entwässert in ein(e)n Gewässer / Graben
	Normaldach	Gründach	entwässert in den Kanal bzw. in ein städtisches Entwässerungssystem		entwässert nicht in den Kanal bzw. nicht in ein städtisches Entwässerungssystem, sondern in		
			direkt / indirekt	Zisterne mit Notüberlauf	Zisterne ohne Notüberlauf	Versickerung auf dem Grundstück (z.B. Gärten, Versickerungsanlage)	
1			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Versiegelte Flächen (falls zutreffend, bitte ankreuzen)

- Neuversiegelung Entsiegelung (Abbruch) Änderung des Versiegelungsgrades

Versiegelte Flächen

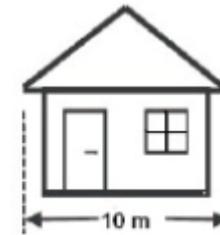
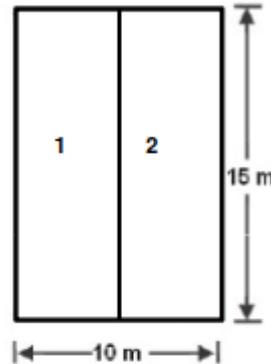
Nr.	Flächen (Angabe in m ²)		Entwässerungsart (bitte ankreuzen)				entwässert in ein(e)n Gewässer / Graben
	Vollversiegelung	Teilversiegelung	entwässert in den Kanal bzw. in ein städtisches Entwässerungssystem		entwässert nicht in den Kanal bzw. nicht in ein städtisches Entwässerungssystem, sondern in		
			direkt / indirekt	Zisterne mit Notüberlauf	Zisterne ohne Notüberlauf	Versickerung auf dem Grundstück (z.B. Gärten, Versickerungsanlage)	
A			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	2		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2

Bearbeitung der Tabellen in 3 Schritten:

1 Bitte die zutreffende Änderungsart ankreuzen.

2 **Flächenermittlung:** Bitte nummerieren Sie die Flächen auf Ihrer Skizze / Lageplan. Die Flächengrößen sind in Quadratmeter anzugeben. Die Dachflächen mit Ziffern und die versiegelten Flächen mit Buchstaben. Bei den Dachflächen ist der Dachüberstand mit zu berücksichtigen.



Für die Dachfläche ist die senkrechte Projektion der Dachfläche von oben anzusetzen einschl. der Dachvorsprünge. Beispielskizze: hier ergeben sich 2 Dachflächen. Fläche 1 : 15 m x 5 m = 75 m²
Fläche 2: 15m x 5 m = 75 m²

Bitte den Dachüberstand berücksichtigen

Quadratmeterzahl:
10 m x 15 m = 150 m²

Als **vollversiegelt** gelten: Flächen, die bei Starkregenereignissen keine Regenwasserversickerung zulassen (z. B. Normaldach, Asphalt, Pflaster etc.).

Als **teilversiegelt** gelten: Flächen, die bei Starkregenereignissen eine eingeschränkte Versickerungsfähigkeit aufweisen (z. B. Gründach, Rasengittersteine, Kies, Schotter etc.).

Entwässerungsart:

Ist die jeweilige Fläche an den Kanal bzw. an ein städtisches Entwässerungssystem angeschlossen?

Als **angeschlossen** gelten: Flächen, die entweder direkt oder indirekt über eine Straße bzw. über eine Zisterne mit Notüberlauf in einen Kanal bzw. in ein städtisches Entwässerungssystem entwässern.

Als **nicht angeschlossen** gelten: Flächen, die Regenwasser versickern, verrieseln oder in eine Zisterne ohne Notüberlauf einleiten.

Hilfestellung

Bei Fragen stehen Ihnen Sie zu den üblichen Öffnungszeiten Ansprechpartner der Stadt Balingen unter folgenden Telefonnummern 07433 / 170-302 zur Verfügung.

Merkblatt der Stadt Balingen

Angaben zu Gründächern & Zisternen mit und ohne Notüberlauf in den Kanal bzw. in ein städtisches Entwässerungssystem

Gründach:
Der Substrataufbau beträgt _____ cm

Verankerungsanlage:
Das Speichervolumen beträgt _____ m³

Sonstige: _____

Zisterne:
Das Speichervolumen beträgt _____ m³

Brauchwassernutzung im Gebäude/Betrieb ja nein

Wasserzähler für Brauchwassernutzung installiert ja nein

Fertigstellung der Maßnahme: /
(Monat / Jahr)

Bitte geben Sie Ihre Kundennummer bei den Stadtwerken Balingen an:

/

Bemerkungen:

Ich versichere/wir versichern in dieser Änderungsmitteilung vollständige und wahrheitsgemäße Angaben zu den versiegelten Flächen gemacht zu haben.

Ort, Datum: _____ Name: _____
Telefonnummer für Rückfragen: _____ Unterschrift: _____

Beizufügende Unterlagen:

- Evtl. Fotos (vorher/nachher) der geänderten Fläche
- Maßstabgerechter Plan / maßstabgerechte Skizze Maßstab 1:250 od. 1:500 mit Eintragung der Flurstücksnummern. Die Grundstücksflächen sind unter Angabe der Flächennummer, der aufgeführten Versiegelungsarten und der für die Berechnung der Flächen notwendigen Maße zu kennzeichnen.
- Ggf. Genehmigungsnachweis bei genehmigungs- und anzeigepflichtigen Vorhaben
Ggf. Vollmacht der Eigentümer / Erbbauberechtigten

3

Gründächer

Zu einem Gründach geben Sie bitte die Stärke des Substrataufbaus an.

Zisternen

Sollten Flächen Ihres Grundstücks in eine Zisterne entwässern, nehmen Sie bitte die gewünschten Angaben vor. Bei einer Brauchwassernutzung des Niederschlagswassers im Gebäude/Betrieb (z. B. Toilettenspülung, Waschmaschinenbetrieb etc.) muss die Wassermenge über einen geeichten städtischen Zähler erfasst werden.

Fertigstellung

Bitte geben Sie an, ab welchem Monat die Flächenänderung fertig war..

Abrechnung

Bitte geben Sie Ihre Kundennummer der Stadtwerke Balingen an.

Vergessen Sie Ihre Unterschrift nicht.

Unterlagen:

Sämtliche aufgelisteten Unterlagen sind einzureichen.

Bitte unbedingt die Pläne/Skizzen mit der Nummerierung der versiegelten Flächen beilegen.